

Do, 27. Aug. 2015, 19:00 Uhr
Aula der St. Angela Schule, Bismarckstraße 24
„Energiewende regional – ohne Kohle nix los?“

Impulsvortrag „Möglichkeiten der lokalen Energiewende, Beispiele aus der Praxis“
Simon Trockel, Energie-Agentur NRW

Podiumsdiskussion zu den „Stärken und Schwächen der Energiewende im Kreis Düren“
mit

Wolfgang Spelthahn	Landrat des Kreises Düren
Peter Münstermann	MDL
Oliver Krischer	MDB
Ingo Vosen	SWD, Rurenergie
Bernd Ohlemeyer	Mittelstandsvereinigung
Prof. Dr. Isabel Kuperjans	FH AC/Jül, Institut NOWUM Energy
Walter Jordans	BUND Kreisgruppe Düren, Ak-Klima & Energie

Moderation Carina Peters, Energie-Agentur NRW, Klima-Netzwerk RB Köln,

Diskussion unter Einbeziehung der BesucherInnen

Der Umsetzungsprozess der Energiewende ist bundesweit ins Stocken geraten. Die Braunkohle-Lobby hat es einmal mehr geschafft, große Teile der Landes- und Bundespolitik, der Standortkommunen, der Gewerkschaften und der Belegschaften vor ihren Karren zu spannen um ihr altes Geschäftsmodell so lange wie möglich abzusichern und damit die notwendigen und unausweichlichen Strukturveränderungen hinauszuzögern.

Das hilft weder den Arbeitnehmern, den betroffenen Kreisen und Kommunen im Rheinischen Revier noch dem Klimaschutz.

Das gefährdet schon mittelfristig Arbeitsplätze und sichert keine verlässlichen Steuereinnahmen.

Wir, die wir bislang zu großen Teilen von der Energieversorgung gelebt haben, laufen Gefahr, bei der zukünftigen Energieerzeugung mit Erneuerbaren Energien abgehängt zu werden.

Wie ist dazu der Stand im Kreis Düren?

Das muss sich im Interesse der Menschen in unserer Region ändern!

Wir brauchen mehr Kooperation, eine Strukturveränderung braucht Struktur!

Wir brauchen einen regionalen Energiedialog (wie RENDER Aachen)!

Wir brauchen neben dem Klimaschutzkonzept einen Energiewende-Masterplan!

Wir brauchen einen Energiewende-(Klimaschutz)Manager (vgl. Klimaschutzkonzept S49)!

Wir sollten diesen Prozess aktiv gestalten.

Walter Jordans, Bergstr. 31, 52379 Langerwehe, BUND Kreisgruppe Düren

i.A. Forum Politik – eine Kooperation des BUND mit den Kirchen und dem DGB Düren